

Kunst-Detektive suchen verzweifelt: Wo ist Bacons Kopf ?

Der NDR Podcast „Kunstverbrechen“ ruft zur Mithilfe auf: Wo ist das 1988 gestohlene Gemälde „Bacons Kopf“? Hinweise willkommen!

Hamburg (ots)

Vor 36 Jahren geschah das Unglaubliche: das ikonische Gemälde „**Portrait of Francis Bacon**“ von Lucian Freud wurde aus der „Neuen Nationalgalerie“ in Berlin wie ein Schatten in der Nacht gestohlen! Der Verlust dieses Kunstwerkes schmerzt noch heute in der Welt der Kunst und stellt einige Fragen, die 1988 noch unbeantwortet blieben. Wer hat es gewagt, zwischen diesen ehrwürdigen Wänden zu stehen, und vor allem: Wo ist „Bacons Kopf“?

In der neuesten Staffel des NDR Kultur Podcasts „Kunstverbrechen“ wagen die Hosts Lenore Löttsch und Torben Steenbuck einen mutigen Versuch, Licht ins Dunkel zu bringen! Sie verfolgen eine Spurensuche, die sie von Berlin nach London und Hamburg führt, und entlocken einem Verdächtigen verlockende Informationen. Doch trotz der aufregenden Wendungen und überraschenden Zeugenmeldungen bleibt das Rätsel ungelöst!

Die Suche nach dem verlorenen Schatz

Am 10. September wird das packende Staffelfinale von „Kunstverbrechen – Die Suche nach Bacons Kopf“ in der ARD Audiothek veröffentlicht, und die Hörer sind aufgerufen, aktiv zu werden! Die Hosts bündeln alle bisherigen Hinweise und Fragen und fragen sich voller Hoffnung, ob das Publikum ihnen bei der

Aufklärung der mysteriösen Hintergründe helfen kann!

Auf der Suche in deutschen Wohnzimmern, auf staubigen Dachböden und über feinen Sofas hofft das Team, dass jemand das Bild vielleicht schon einmal zufällig gesehen hat. Das ist der Aufruf: Wer hat Infos? Die Podcast-Macher sind gespannt auf neue Indizien!

Ein unvergesslicher Diebstahl

Die dritte Staffel des Podcasts beleuchtet den ältesten zu lösenden Cold Case von Kommissar René Allonge: Der Diebstahl eines Meisterwerks, stiehlt nicht nur ein Stück Geschichte, sondern hat auch ein Netzwerk an Fragen hinterlassen, die über die Jahre hinweg ungelöst blieben. Dieses fast perfekte Verbrechen hat aufgezeigt, wie kunstvoll die Kunst des Stehlens selbst sein kann!

Andrea Rose, die Kuratorin der Ausstellung, beschreibt den Diebstahl als eines der schlimmsten Erlebnisse ihres Lebens und die 35-jährige Suche nach dem Gemälde wird von unzähligen, leider oft frustrierenden Wendungen begleitet. Hinter jeder Ecke gibt es neue Sackgassen, und nicht alle Zeugen sind bereit, sich zu erinnern. Dennoch gibt es eine heiße Spur: Das Team stößt auf anscheinend schlüssige Hinweise, die für die Aufklärung entscheidend sein könnten!

Alle Folgen des Podcasts sind jetzt in der ARD Audiothek zu hören und erwecken die aufregende Welt der Kriminalität ohne Blutvergießen zum Leben! Die Hosts stehen auch bis zum Freitag, 13. September, für Interviews zur Verfügung und freuen sich darauf, die Diskussion über diesen packenden Fall zu vertiefen!

Die Zeit drängt! Hörer sind eingeladen, ihre Hinweise an Kunstverbrechen@ndr.de zu senden oder sich direkt an die Polizei zu wenden. Halten Sie Ihre Augen offen, wer weiß, wo sich „Bacons Kopf“ versteckt!

Details

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de